



So war der Bürgerempfang in Wittenberge

WITTENBERGE. Bis auf den letzten Platz besetzt war der Saal des Kultur- und Festspielhauses am 25. Februar beim Bürgerempfang der Stadt Wittenberge. Auch dieses Mal begrüßte Moderator Uwe Neumann, Leiter des Kultur-, Sport- und Tourismusbetriebes der Stadt, die Gäste und führte durch den Abend. Und dieser begann mit einer guten Nachricht für den Sport in der Elbestadt: Bereits im vergangenen Jahr wurde Wittenberge als drittportlichste Stadt im Land Brandenburg ausgezeichnet. Henrik Fischer, Staatssekretär im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, und Kristy Augustin, Vizepräsidentin für Breitensport und Sportentwicklung beim Landessportbund, überreichten einen Scheck über 2000 Euro an Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) und Tino Gerloff vom Kreissportbund.

Passend zum Thema präsentierte sich im Anschluss die Karateschule Hanoi Sport Wittenberge unter der Leitung von Trainer Manuel Komm Pham auf der Bühne. Seit 2021 in Wittenberge aktiv, plant Manuel Komm Pham noch in diesem Jahr die Gründung eines Vereins. Derzeit trainiert er 120 Schüler und freut sich über weitere Mitglieder.

Seit verganginem Jahr ist Wittenberge Standort der ersten bundesweiten Kleinstadtakademie. Leiterin Siw Foge stellte das Projekt vor, das 2100 Kleinstädte bundesweit vernetzen und Ideen sowie Lösungsansätze für die besonderen Herausforderungen kleiner Städte entwickeln soll. In diesem Jahr plant das Team unter

anderem einen Kleinstadtkongress in Wittenberge.

Ein fester Bestandteil des Wittenberger Bürgerempfangs ist die jährliche Ehrung ehrenamtlichen Engagements. Karsten Korup, Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, bat hierfür die Gästeführer der Stadt auf die Bühne. Diese präsentierten sich in ihren bekannten und imposanten Gewändern als historische Figuren: Jürgen Schmidt als Salomon Herz, Burkhard Genth als Schaueremann, Marika Weise als Katharina Galle Dame zu Putlitz, Eva-Maria Lätsch als Hedwig – die Frau des Apothekers, Ulrich Wernicke als Fabrikant Karl Singer und Frank Wenzel als Röstmeister Frank. Ebenfalls für ihr Engagement als Gästeführer ausgezeichnet wurden Birgit Leppin, die unter anderem für Stadtführungen als Ackerbürgerin Mathilde

Karsten Korup (r.) im Gespräch mit Uwe Neumann.
Fotos: Sebastian Morgner

Etwa 600 Menschen kamen zum Bürgerempfang nach Wittenberge.

bekannt ist, sowie Mario Herzog, der seit 2022 gemeinsam mit der Wittenberger Touristinformation Fotowalks in Wittenberge anbietet. Beide konnten an diesem Abend leider nicht persönlich anwesend sein.

Albrecht Gerber, Präsident der Elblandfestspiele, Jan Lange, Geschäftsführer des Elbe Resorts Alte Ölmühle, und Christian Legler, Geschäftsführer der Veranstaltungsagentur Soullution, stimmten auf die kommenden Elblandfestspiele ein, die in diesem Jahr am 11. und 12. Juli unter dem Motto „Lichterfest der Träume“ stattfinden. Darüber hinaus können sich die Wittenberger sowie Gäste von außerhalb auf weitere Konzerte auf der Elblandbühne freuen – darunter die Auftritte der Bands „Stereocast“ am 4. Juli und „Santiano“ am 5. Juli.

Oliver Hermann lud die Gäste schließlich zu einem sprichwörtlichen Rundgang durch die Stadt ein und sprach über aktuelle Projekte und Entwicklungen in Wittenberge. Themen waren dabei unter anderem die neue Gleisanbindung am Industriegebiet Süd – mit rund neun Millionen Euro aktuell eine der größten Investitionen –, die Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes und auch die Sanierung des Bahnhofsempfangsgebäudes. Zudem ging er auf die bestehende Ärzteversorgung in Wittenberge und das städtische Engagement zur Verbesserung der Situation sowie auf die weitere Entwicklung der Wittenberger Innenstadt ein. Begleitet wurde das Programm am Abend von der Tanzschule Schier-Rösel, deren Tänzer für viel Applaus sorgten, sowie von Marian Hoffmann am Klavier.

Ausbau Ortsdurchfahrt und Gehweg

GUMTOW/BARENTHIN. Am 3. März beginnt der Ausbau der K 7001, der Ortsdurchfahrt von Barenthin (Gemeinde Gumtow). Auf 340 Meter Länge wird hier gebaut. Dabei soll die Fahrbahn von vier auf sechs Meter verbreitert und der Gehweg auf 1,50 Meter Breite gebracht werden. In der Bauzeit bis zum 18. Juli wird die Göriker Straße 1 bis 13

in Barenthin (so heißt die Kreisstraße K7001 innerorts) gesperrt werden. Der Verkehr wird über die Kreisstraße 7001, die Landesstraße 141 und die Kreisstraße 7003 über die Ortschaften Kötzlin, Breddin, Damelack, Bendelin und Zichtow umgeleitet. Es wird gewährleistet, dass die betroffenen Grundstücke zu Fuß erreichbar sind. **WS**

Surn Hansen auf Wochenmarkt

PERLEBERG. Die Prignitzer Knieperkohl-Saison geht am Donnerstag, dem 6. März, mit dem Perleberger Surn-Hansen-Markt, der in den Wochenmarkt integriert ist, zu Ende. Beginn ist 10 Uhr. Nach der Eröffnung startet eine Luftballon-Aktion für Kinder zum Brandenburg-Tag. Zwischen 10.30 und 11.30 Uhr

wird das Perleberger Knieperkohl verkostet. Ab 10.30 Uhr offeriert der Stand der Landfleischerei Hildebrandt aus Kletzke das Prignitzer Nationalgericht Knieperkohl oder Surn Hansen, wie er in Perleberg genannt wurde. Den musikalischen Rahmen gibt die „Old Green Clover“ mit Irish Folk und Oldies. **WS**

Vortrag zum Thema Vollmachten

PRITZWALK. Am Donnerstag, dem 6. März, findet im Hotel Falkenhagen (Raphsagener Str. 2 in Pritzwalk) ein Vortrag zum Thema „Vollmachten und Patientenverfügung – Wer darf mich im Betreuungsfall vertreten?“ von Detlef Unkert (Experte zur

Generationenberatung / zertifizierter Testamentsvollstrecker) statt. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr und dauert etwa 75 Minuten. Es wird ein Eintritt (Schutzgebühr) erhoben. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 03877/66879. **WS**

Workshop zum Weidenflechten

RÜHSTÄDT. Im Nabu-Besucherzentrum Rühstätt findet am Samstag, dem 15. März, ein ganztägiger Workshop (10 bis 18 Uhr) im Weidenflechten statt. Teilnehmer können unter der Anleitung des Korbflechters Benjamin Nauleau die Grund-

techniken erlernen und einen eigenen Weidenkorb herstellen. Die Teilnahme ist kostenfrei, es gibt einen Unkostenbeitrag für das Material. Anmeldung unter Tel. 038791/806 555 oder per E-Mail an info@nabu-ruehstaedt.de. **WS**

TRAUERANZEIGEN

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist der Tod Erlösung.

Wir nehmen Abschied von meinem Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Schwager

Hans Lüdtkke
* 12.06.1943 † 18.03.2025

In Dankbarkeit, im Namen aller Angehörigen
Angela, Peggy, Uwe und Michele

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Das Leben ist begrenzt, die Erinnerung unendlich.

Willi Prang
Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Lobinsky, Herrn Dr. med. Knacke, der Palliativpflege Pia 24, dem Bestattungsinstitut Gädke, der Rednerin Frau Wenglewski sowie der Gaststätte „Zur Endstation“ für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Marina und Katrin mit Familien

Putlitz, im Februar 2025

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, meinem lieben Papa, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel und Freund

Peter Schacht
* 29. September 1956 † 14. Februar 2025

Du wirst immer in unserem Herzen sein.

**Deine Christiane
Deine Tochter Lisa
sowie alle Anverwandten und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14. März 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Heiligengrabe Am Drübel statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Nach kurzer schwerer Krankheit entschlief

Heino Persinski
* 23.12.1971 † 21.2.2025

In stiller Trauer
**Annette und Kinder
sowie alle, die dich gern hatten**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14. März 2025, um 15 Uhr auf dem Friedhof in Meyenburg statt.

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Danksagung

Wolfgang Reeck
† 31. Januar 2025

Ich danke allen von Herzen für die vielen Beileidsbekundungen und Geldzuwendungen sowie für das letzte Geleit.

Mein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Oldenburg für das anspruchsvolle Arrangement bei der Trauerfeier sowie dem Redner Herrn Bergenthal für seine bewegenden Ausführungen.

Im Namen aller Angehörigen
Regina Reeck

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Gemeinsam mit vielen Verwandten, Freunden, Kollegen und Nachbarn aus nah und fern konnten wir uns von

Helmut Heidinger
an einem sonnigen Tag verabschieden.

Ein besonderer Dank geht an das gesamte Team des privaten Pflegedienstes „per manus“ sowie an seine Hausärztin Frau Dr. Güldener und die Schwestern für die besonders gute Beratung und Betreuung. Herr Axel Goppelt hat uns mit seiner Rede und der Musik Helmut's langes Leben in bleibender Erinnerung gebracht. Das Blumenhaus Römer hat den wunderschönen Blumenschmuck arrangiert. Die Mitarbeiter der Gaststätte „Prignitzer Hof“ in Buchholz gestalteten die Kaffeetafel sehr liebevoll, auch mit dem traditionellen Blechkuchen von Bäckerei Jahnke, den Helmut so sehr liebte. Den letzten Gang zu seiner Grabstätte gestaltete das Bestattungsinstitut Gädke besonders schön und würdevoll.

Wir erhielten eine Vielzahl von Umarmungen, lieben Worten, Karten sowie Geldzuwendungen, die an die Katzenhilfe in Giesensdorf gespendet wurden.

Es hätte ihm sehr gefallen.

seine Familie
Pritzwalk, im Januar 2025

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Margret Kobow
geb. Gehrke
* 26.1.1939 † 20.2.2025

In stiller Trauer
**deine Kinder
deine Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 15. März 2025, um 13 Uhr in der Kirche in Schmolde statt.

BESTATTER

IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT

Bestattung Spycher-Noack Große Straße 46 19336 Bad Wilsnack Tel. 0 38 791 / 25 81	Bestattungshaus Oldenburg 24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47 24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88 www.bestattungshaus-oldenburg.de
Bestattungshaus Thiele Reetzer Straße 2 Perleberg Tel. 0 38 76 / 7 95 70	Bestattungshaus Jannasch Grahlsstraße 39, Perleberg Tel. 0 38 76 / 78 43 10 Karstädt Tel. 0160 / 911 717 30
Bestattungshaus Elfreich Lindenstraße 7 Perleberg Tel. 0 38 76 / 78 91 01 Fr.-Engels-Straße 17 Wittenberge Tel. 0 38 77 / 67 00 5	Bestattungen Rohloff Perleberger Straße 130 Wittenberge <i>Tag und Nacht</i> Tel. 0 38 77 / 6 14 82